



---

### Antwort der Verwaltung zur Anfrage von Frau Heydick vom 29.4.2024 zum Umsetzungsstand des Beschlusses zur kostenfreien Bereitstellung von Menstruationsprodukten, Nr. 6-5283/24-KT

#### Sachverhalt:

Am 26.06.2023 wurde durch den Kreistag der Beschluss gefasst, in allen durch den Landkreis verwalteten Einrichtungen kostenfreie Menstruationsprodukte zur Verfügung zu stellen. Nachdem mehr als ein halbes Jahr seit dem Beschluss vergangen und der Kreishaushalt mittlerweile beschlossen ist, stelle ich in diesem Zusammenhang folgende Fragen:

1. In welchen durch den Landkreis verwalteten Gebäuden ist die Umsetzung dieses Beschlusses bisher geplant bzw. erfolgt?
2. Gibt es einen Zeitplan, der die entsprechende Ausstattung aller durch den Beschluss betroffenen Toiletten beschreibt? Wenn ja, bis wann ist die Ausstattung aller Toiletten gemäß des Beschlusses geplant?
3. Welche Kriterien werden bei der Auswahl der Produkte für die Menstruationsartikel berücksichtigt?
4. Wie werden Besucher:innen und Nutzer:innen der Toiletten darauf aufmerksam gemacht, dass kostenfreie Menstruationsprodukte zur Verfügung stehen?
5. Welche finanziellen Mittel werden für die Installation der Spender mit kostenlosen Menstruationsartikeln bereitgestellt?
6. Welche Schritte werden unternommen, um die Landesregierung und die Kommunen dazu zu bewegen, kostenfreie Menstruationsprodukte in ihren öffentlichen Gebäuden bereitzustellen?
7. Wann und wo werden die ersten Spender installiert?
8. Falls bereits Spender installiert wurden, gibt es bereits erste Rückmeldungen zu der Annahme des neuen Angebotes?

Die Fragen beantwortet Herr Ferdinand, Beigeordneter, wie folgt:

#### zu 1.

Die Bedarfsermittlung für die Schulen ist abgeschlossen. 61 Spender werden in den Schulen in Trägerschaft des Landkreises benötigt. Zurzeit erfolgt die Bedarfsermittlung für die Verwaltungsgebäude des Landkreises. Nachdem sich der Landkreis nunmehr nicht mehr in der vorläufigen Haushaltsführung befindet, wird der Beschaffungsprozess vorbereitet.

#### zu 2.

Es ist geplant, die Ausstattung im Herbst abzuschließen.

#### zu 3.

---

\* Die genannte E-Mail Adresse dient nur zum Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und/oder Verschlüsselung

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr

Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Telefon: 03371 608-0

Telefax: 03371 608-9100

USt-IdNr.: DE162693698

Bankverbindung:

Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam

Gläubiger-ID: DE 87 LTF 000 002 134 52

BIC: WELADED1PMB

IBAN: DE86 1605 0000 3633 0275 98

Einzelne Beratungsdienste haben andere Öffnungszeiten. Diese erfahren Sie über die Telefonzentrale oder im Internet.

Sie können Ihr Anliegen nach Absprache mit dem Mitarbeiter auch Mo, Di, Mi, Do bis 19:00 Uhr und Fr bis 16:00 Uhr in der Kreisverwaltung erledigen.

Da der Beschaffungsprozess noch nicht beendet ist und die Prüfung aller Erfordernisse noch aussteht, kann dazu noch keine hinreichende Antwort erfolgen.

**zu 4.**

In den Sanitärräumen erfolgt eine sichtbare Markierung.

**zu 5.**

Die Auswertung erfolgt nach der Beschaffung und wird dem Kreistag zur Kenntnis gegeben.

**zu 6.**

Die Entscheidung für kostenfreie Menstruationsprodukte in ihren öffentlichen Gebäuden zu sorgen, treffen die kreisangehörigen Kommunen mit ihren Vertretungen im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung. In der Bürgermeisterdienstberatung wurde auf das Anliegen hingewiesen und über den Beschluss des Kreistages informiert. Im Landtag Brandenburg hat eine Debatte zu diesem Themenkreis bereits stattgefunden. Ein entsprechender Antrag für kostenlose Menstruationsartikel an allen Schulen zu sorgen wurde durch die Koalitionsmehrheit abgelehnt. Es wurde beschlossen, dass die Kommunen ermuntert werden sollen, solche Projekte umzusetzen. Im I. Quartal 2024 solle dann geprüft werden, ob es bis dahin eine flächendeckende Versorgung an den Schulen im Land gebe. Zudem soll die Landesregierung eine entsprechende Ausstattung in landeseigenen Gebäuden prüfen und auch der Landtag wurde gebeten, kostenfreie Menstruationsartikel künftig auf den Damentoiletten zur Verfügung zu stellen. Über die Umsetzung des Landtagsbeschlusses liegen der Verwaltung keine Kenntnisse vor.

**zu 7.**

In den Schulen.

**zu 8.**

Aus dem Gymnasium Jüterbog werden sehr positive Resonanzen wiedergegeben.

Wehlan